

10 Jahre Gewalt-Hotline

Am 25. September 1999 haben die späteren Gründer der Fachstelle gegen Männergewalt FgM beschlossen, eine Gewalt-Hotline ins Leben zu rufen. Es war die erste Hotline für Gewalt ausübende Männer und Jugendliche in der Schweiz. In den letzten zehn Jahren hat sich unsere Hotline mit insgesamt über 2'500 telefonischen und persönlichen Beratungen als wichtiger Pfeiler der Gewalt-Prävention etabliert. Seit diesem Jahr ist die Gewalt-Hotline Bestandteil des Präventions- und Beratungsangebots der Zentralschweizer Kantone.

Der Verein Mannebüro Luzern (manne.ch) wurde 1995 gegründet. Der Verein setzt sich insbesondere ein für einen gewaltfreien Umgang bei Konflikten unter Männern und zwischen Männern und Frauen. 1998 wurde ein erstes Gruppenangebot für Gewalt ausübende Männer lanciert. Im Jahr 2000 hat das Mannebüro die heute noch aktuelle und gut merkbare Nummer 078 744 88 88 erworben und im Herbst die Fachstelle gegen Männergewalt FgM offiziell eröffnet.

Heute, zehn Jahre später, ist die Gewalt-Hotline nicht mehr wegzudenken aus der psychosozialen Landschaft der Zentralschweiz. Es melden sich vor allem Männer, welche aufhören wollen gewalttätig zu sein, aber auch männliche und weibliche Opfer.

Begonnen hat es mit 40 Anrufen im Jahr 2000. Seit 2002 hat sich die Zahl bei gut 300 Anrufen pro Jahr stabilisiert. Die Telefone kommen mehrheitlich aus der Zentralschweiz aber auch aus allen anderen Kantonen der Deutschschweiz.

Wir sind glücklich, dass wir in den vergangenen zehn Jahren Tätern und Täterinnen, wie auch Opfern weiterhelfen und damit einen Beitrag gegen Häusliche Gewalt leisten konnten.